



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 162/2026
Landkreis Börde, den 07.06.2026

Polizeirevier Börde

Polizeimeldungen Polizeirevier Börde

Verkehrsgeschehen

- Trunkenheit im Verkehr - Verkehrsunfall mit einer schwerverletzten Person

Verkehrsgeschehen

Trunkenheit im Verkehr

Oebisfelde-Weferlingen – Am Nachmittag des 06.06.2026 erhielt die Polizei einen Hinweis auf ein Fahrzeug mit auffälliger Fahrweise. Der Fahrzeugführer konnte durch Einsatzkräfte des Polizeireviers Börde festgestellt und einer Atemalkoholkontrolle unterzogen werden. Diese ergab einen Wert von 2,19 Promille.

Aufgrund des festgestellten Alkoholwertes wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und durchgeführt. Dem Fahrzeugführer wurde die Weiterfahrt untersagt, zudem wurde sein Führerschein sichergestellt.

Gegen den Beschuldigten wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Trunkenheit im Straßenverkehr eingeleitet.

Die Polizei weist ausdrücklich darauf hin, dass bereits der Konsum geringer Mengen alkoholischer Getränke oder anderer berauschender Substanzen die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen kann. Wer unter dem Einfluss solcher Mittel am Straßenverkehr teilnimmt, gefährdet nicht nur sich selbst, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer

Verkehrsunfall mit einer schwerverletzten Person

Eilsleben – Am Samstag, dem 06.06.2026, kam es in den Nachmittagsstunden zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Pkw und einem Kleinkrafttrad.

Nach bisherigem Ermittlungsstand missachtete der 16-jährige Fahrer des Kleinkrafttrades an einer Einmündung ein Stoppschild und kollidierte anschließend mit dem Pkw einer 65-jährigen Fahrzeugführerin.

Der 16-Jährige erlitt infolge des Zusammenstoßes mehrere schwere, jedoch nicht lebensbedrohliche Verletzungen. Er wurde mit einem Rettungswagen zur weiteren medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gerikestr. 68
39340 Haldensleben Tel: +49 3904-478-0 / 03904-478 190 Mail: presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de